

Büro der Stadtverordnetenversammlung

, den 09.01.2019

1.16 - 102401.6

Projektaufruf zum Bundesprogramm „Sanierung kommunaler Einrichtungen in den Bereichen Sport, Jugend und Kultur“

hier: Wasserwanderrastplatz am Standort des Ruderzentrums

Die Beratungsleiste der Fachausschüsse und der Stadtverordnetenversammlung sieht im Monat Januar 2019 eine Sitzung des Hauptausschusses am 16.1.2019 und eine STVV am 31.01.2019 vor. Der Projektaufruf zum Bundesprogramm „Sanierung kommunaler Einrichtungen in den Bereichen Sport, Jugend und Kultur“, an dem sich die Stadt Fürstenwalde mit dem Projekt Wasserwanderrastplatz am Standort des Ruderzentrums bewerben möchte (Einreichung einer Projektskizze und Bestätigung der erforderlichen kommunalen Eigenanteile –im Verfahren „Ratsbeschluss“ genannt – müssen jedoch bis 11.01.2019 beim Bundesministerium des Innern, für Bau und Heimat vorliegen.

Damit würde die Stadt Fürstenwalde/Spree die Chance auf einen 90 %igen Zuschuss für die seit Jahren geforderte Sanierung des Ruderzentrums wahren. Ohne Förderung wird es in absehbarer Zeit nicht möglich sein, das Vorhaben umzusetzen.

Aus diesem Grund wird eine Eilentscheidung durch den Vorsitzenden der Stadtverordnetenversammlung und den Bürgermeister gefasst, wonach die Stadt Fürstenwalde zusichert, im Falle der Bewilligung der Förderung aus dem Bundesprogramm „Sanierung kommunaler Einrichtungen in den Bereichen Sport, Jugend und Kultur“ für das Projekt „Errichtung eines Wassersportzentrums am Standort Ruderzentrum Fürstenwalde/Spree“ die benötigten Eigenmittel in Höhe von 10 % der Investitionskosten im Haushalt der Stadt einzustellen.

Fürstenwalde, den 09.01.2019

Uwe Koch

Matthias Rudolph

Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung

Bürgermeister